

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. VI.

Den 9. Februar 1782.

I. Aus Budissin.

Am Donnerstage den 7. Febr. hielt E. Hochedl. u. Hochwl. Magistrat allhier die freye Rathswahl, bey welcher Tit. Tot. Herr Bürgermeister Gottfried Richter das zum fünften male mit so vieler Treue zum Wohl der Stadt geführte Regiment niederlegte, und solches in die Hände unsers geliebten Stadtvaters, Tit. Tot. Herrn Bürgermeisters Johann Peter Henrici übergab, der es zum dritten male übernahm. Die übrigen vornehmen Mitglieder des Magistratscollegiums wurden in ihren Würden und Aemtern bestätigt; außer daß Tit. Herr Johann Gotthold Böhmer, zeitheriger erster Scabinus, das durch den Tod des sel. Hr. D. Gerbers erledigte Kämmereramt erhielt, und die folgenden Herren des Raths um eine Stelle vorrückten. Die Wahl eines neuen Mitgliedes fiel, zur grossen Zufriedenheit der Einwohner Budissins, auf Tit.

Hrn. Friedrich Gottlob Hartmann, Oberamtsadvokaten und berühmten Practicus allhier. — In Ansehung der öffentlichen und kirchlichen Feierlichkeit wurde es wie bey der vorjährigen Rathskür gehalten; da denn der Herr Past. Prim. M. Jacobai von dem guten Vernehmen einer christlichen Obrigkeit mit Gott, und der Bürgerschaft mit ihrer Obrigkeit, als dem sichersten Grunde zu beglückten Wohlstande einer Stadt eine rührende Kanzelrede hielt.

Todesfälle.

Der am 25. Jan. alhier verstorbene Hr. Kammer-Kommissions-Rath und Oberpostmeister, D. Christian Wilhelm Pöppelmann, war der jüngste Sohn weil. Hrn. Matthäus Heinrich Pöppelmanns, Königl. Pöhl. und Churf. Sächsl. Oberlandbaumeisters und Fr. Katharina

3

tharina